



Unsere Schule

Informationsblatt für die Schulgemeinde der Liebfrauenschule

www.lfgoch.de oder www.liebfrauen-goch.de

NR. 160

07.11.2001

Die Liebfrauenschule feierte Geburtstag

Dank der großen Mithilfe unserer Eltern wurde die Geburtstagsfeier mit der dazugehörigen Projektwoche ein großer Erfolg. Es gab fast nur positive Rückmeldungen auf die Aktivitäten dieser Woche. Im Namen des Kollegiums möchte ich allen Eltern und Freunden unserer Schule, die durch ihre Mithilfe zum guten Gelingen der Festlichkeiten beigetragen haben von ganzem Herzen danken. Hier zeigt sich, dass sich sehr viele Eltern die Angelegenheiten unserer Schule zu ihren eigenen machen. Nur dadurch sind wir in der Lage, solche Feste für unsere Kinder durchzuführen. Nocheinmal, allen Helfern ein herzliches Dankeschön.

Die Aktivitäten hatten auch eine finanzielle Seite.

Einnahmen:	4749,92 DM
Ausgaben:	3150,00 DM (Unkosten d. Projektgruppen einschl. Getränke)
Überschuss: ca.	1500,00 DM

An Spenden für das Klettergerüst erhielten wir bis jetzt 7083,40 DM. Obwohl noch ein Betrag in Höhe von ca. 1000,00 DM fehlt, haben wir inzwischen das Klettergerüst bestellt.

Festschrift

Von der Festschrift wurden bis jetzt 200 Exemplare verkauft. Es gibt bestimmt noch Familien, die noch keine Festschrift erstanden haben. Da von jeder Klasse ein Foto in der Festschrift ist, sowie eine Aufnahme aller Lehrer/-innen, ist diese Festschrift ein schönes Andenken an die Schulzeit an der Liebfrauenschule. Falls Sie noch gern ein Exemplar haben möchten, geben Sie Ihrem Kind 10,00 DM mit. Die Klassenlehrer werden dem Kind dann ein Exemplar der Festschrift aushändigen.

St Martin 2001

Am Sonntag, den 11.11.2001 ziehen wir wie im letzten Jahr mit dem Gocher St. Martinszug. Hier nun die wichtigsten Informationen:

1. Aufstellung

Aufstellungsort ist der Klosterplatz (Platz vor der Städt. Bücherei). Dort stehen zwei Lichterkreuze für die Liebfrauenschule. Hinter dem ersten stellen sich die 1. und 2. Schuljahre in Viererreihen auf. Die 3. und 4. Schuljahre stellen sich hinter dem 2. Lichterkreuz auf. Jeder Klassenlehrer hält eine Klassenfackel mit der Klassenbezeichnung, damit die Kinder ihre Klasse schnell finden können. Die Aufstellung erfolgt um 17.45 Uhr und muss bis um 18.00 Uhr – Abmarsch – beendet sein. Begleitet wird die Liebfrauenschule vom GMV-Tambourkorps (Gocher Musikverein).

2. Zugweg

Vom Klosterplatz ziehen wir über die Mühlenstraße, den Markt, die Voßstraße, Am Steintor über die Bahnhofstraße bis zur Gartenstraße. Dort schert die Liebfrauenschule aus dem St. Martinszug aus und zieht über die Gartenstraße und Weberstraße zur Liebfrauenkirche. Auf den Stufen der Liebfrauenkirche findet die Mantelteilung und das Martinsspiel statt. Im Anschluss daran ziehen wir über den Hunsberg, die Hellendorfnstraße und Karl-Mostert-Straße zur Liebfrauenschule zurück.

3. Abschluss

Die Kinder ziehen mit ihren Lehrern in ihre Klassen, wo sie ihre Martinstützen erhalten. In der Zwischenzeit besteht für die Eltern die Möglichkeit, sich an einem Punsch zu wärmen, der vom Förderverein der Liebfrauenschule angeboten wird.

Schlechtwetterregelung

Ein Ausfall des Martinszuges wird durch die Feuerwehirsirenen bekanntgegeben.

Sirene um 17.15 Uhr: Die Schulkinder, Eltern oder älteren Geschwister holen die Martinstützen in den Schulen ab.

Sirene um 18.00 Uhr: Die Schulkinder ziehen geschlossen zu ihren Schulen. Dort erhalten sie dann die Martinstützen.

Ich hoffe auf schönes Wetter, damit die in stundenlanger Arbeit erstellten Fackeln auch gezeigt werden können.

Bitte beachten!

Wir sind der Meinung, dass ab dem 2. Schuljahr keine Eltern mehr im Martinszug mitziehen müssen. Die Klassen werden von den Klassenpflegschaftsvorsitzenden und deren Vertretern begleitet, die ab Gartenstraße mit Pechfackeln den Martinszug sichern. Die Pechfackeln werden am Klosterplatz den Begleitern übergeben. Sie werden aber erst in der Gartenstraße, nachdem wir aus dem großen St. Martinszug ausgeschert sind, angezündet.

St. Martinsaktion 2001

Auch in diesem Jahr wollen wir den Gedanken des Helfens, der vom heiligen Martin vorgelebt wurde aufgreifen und ein Projekt des Kindermissionswerkes unterstützen. Wir unterstützen mit unserer Spende die Ausbildung von Mädchen in Indonesien.

Ausbildung von Mädchen in Indonesien

Suryawati und Srikandi strahlen um die Wette. Sie gehören zu den glücklichen 300 jungen Mädchen, die in Lebur ausgebildet werden. Lebur liegt auf der indonesischen Insel Timor, die zu den kleinen Sundainseln gehört. Die Ausbildung in Lebur dauert drei Jahre. Suryawati und Srikandi gehören zu den Fortgeschrittenen im dritten Ausbildungsjahr. Die beiden hoffen darauf, einen guten Abschluss zu machen, denn sie träumen davon, in der Zukunft selbstständig zu sein. In der Ausbildungszeit bemühen sich die 27 Lehrerinnen nicht nur darum, dass die Kleidersäume der Mädchen gerade werden und die Knöpfe richtig angenäht sind. Die Mädchen lernen alles, was eine perfekte Schneiderin wissen muss. Neben dem Unterricht im Schneiderhandwerk haben die Mädchen auch Unterricht in Hauswirtschaft, da sie nach ihrer Ausbildung wieder in die Dörfer in der Umgebung zurückkehren. Es hilft ihren Familien, wenn sie nicht nur geschickte Schneiderinnen sind, sondern auch etwas von guter Haushaltsführung verstehen und darüber hinaus über die sinnvolle Nutzung eines Hausgartens und das Anpflanzen von Obstbäumen Bescheid wissen. Suryawati, Srikandi und ihre Freundinnen müssen während ihrer Ausbildung im Internat leben. Dafür müssen ihre Eltern einen Beitrag bezahlen. Vielen Eltern fällt dieser Beitrag sehr schwer. Um möglichst vielen Mädchen eine gute Schneiderausbildung zu ermöglichen, wäre eine Beihilfe nötig. Immer sind auch neue Nähmaschinen erforderlich, da die Zahl der Mädchen steigt.

<i>Ausbildungsbeihilfe für ein Mädchen im Jahr</i>	<i>100 Euro</i>
<i>Kosten für eine Nähmaschine</i>	<i>85 Euro</i>
<i>1 Rolle Stoff für eine Nähkurs</i>	<i>20 Euro</i>

Elternsprechtage

Am Montag, den 12. November findet für alle Klassen der erste Elternsprechtage in diesem Schuljahr statt. Die Einladungen in den einzelnen Klassen sind bereits an Sie ergangen. Nehmen Sie die Gelegenheit wahr, sich mit den Lehrern über Ihr Kind auszutauschen und seine schulische Entwicklung zu besprechen.

Die Kinder, die im Schulclub angemeldet sind, können wie immer von 8.10 Uhr bis 13.00 Uhr betreut werden.

Erinnerung

Mitgliederversammlung des Fördervereins der Liebfrauenschule am Donnerstag, 22.11.01 um 20.00 Uhr im Hotel Litjes.

Ich möchte alle Mitglieder des Fördervereins an diese Mitgliederversammlung erinnern und zum Besuch einladen.

Mit freundlichen Grüßen

R. Bone
-Schulleiter-